

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
Haus- & Gartenservice

Haus- & Gartenservice Andreas Becker
Inhaber: Andreas Becker
Reiherstraße 3, 55487 Sohren
Telefon: 0176 / 236 808 79
E-Mail: info@hugs-sohren.de

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Leistungen und Verträge zwischen dem Haus- & Gartenservice Andreas Becker, Inhaber Andreas Becker (nachfolgend "Auftragnehmer") und dem jeweiligen Kunden (nachfolgend "Auftraggeber").

2. Leistungsangebot

Der Auftragnehmer bietet unter anderem folgende Leistungen an:

- Hausmeisterservice
- Fußbodenverlegearbeiten (z. B. Laminat, Vinyl, Teppich)
- Montage- & Abbrucharbeiten
- Entrümpelungen & Grundreinigungen
- Fugarbeiten (z. B. Silikon- und Acrylfugen)
- Botenfahrten
- und weitere Dienstleistungen!

Die konkreten Inhalte, Umfänge und Ausführungsdetails der Leistungen werden im Einzelfall schriftlich, telefonisch oder elektronisch mit dem Auftraggeber vereinbart.

3. Vertragsabschluss

Ein Vertrag kommt durch eine Anfrage des Auftraggebers und deren Bestätigung durch den Auftragnehmer zustande.

Angebote sind freibleibend, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben.

Mündliche Nebenabreden sind nur wirksam, wenn sie schriftlich bestätigt wurden.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

Alle Preisangaben verstehen sich in Euro und – soweit gesetzlich erforderlich – inklusive der geltenden Mehrwertsteuer.

Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand (Stunden- oder Tagessätze), Pauschale oder Angebot.

Rechnungen sind binnen 10 Tagen nach Zugang ohne Abzug fällig.

Bei Zahlungsverzug ist der Auftragnehmer berechtigt, Verzugszinsen gemäß § 288 BGB geltend zu machen.

5. Ausführungsbedingungen

Die vereinbarten Arbeiten werden fachgerecht, termingerecht und nach den allgemein anerkannten Regeln des Handwerks ausgeführt.

Sollte es aufgrund von Witterung, Krankheit, Materialverzögerungen oder höherer Gewalt zu Terminverschiebungen kommen, wird der Auftragnehmer den Auftraggeber schnellstmöglich informieren und einen neuen Termin vereinbaren.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Haus- & Gartenservice

6. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass:

- der Zugang zu den Arbeitsbereichen gewährleistet ist,
- alle für die Ausführung relevanten Informationen (z. B. über Leitungen, Installationen, statische Besonderheiten, Sonderwünsche) rechtzeitig vorliegen,
- notwendige Anschlüsse (z. B. Strom, Wasser) verfügbar sind.

Eventuelle Zusatzleistungen, die durch fehlende Angaben entstehen, werden gesondert berechnet.

7. Haftung

Der Auftragnehmer haftet nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

Für mittelbare Schäden, Folgeschäden oder entgangenen Gewinn wird keine Haftung übernommen.

Für Schäden an versteckten Leitungen, Konstruktionen oder Materialien, die dem Auftragnehmer nicht erkennbar waren, ist die Haftung ausgeschlossen.

Die Haftung für einfache Fahrlässigkeit ist auf die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beschränkt.

8. Gewährleistung

Bei mangelhafter Leistung hat der Auftraggeber dem Auftragnehmer eine angemessene Frist zur Nachbesserung zu gewähren.

Schlägt diese fehl, besteht Anspruch auf Minderung oder Rücktritt.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

9. Kündigung

Verträge mit wiederkehrender Leistung (z. B. Hausmeisterservice) können mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende gekündigt werden, sofern keine andere Regelung getroffen wurde.

Bei Einzelaufträgen ist eine Kündigung nur aus wichtigem Grund möglich. Bereits erbrachte Leistungen werden in jedem Fall berechnet.

10. Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich zur Vertragsdurchführung und im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, sofern gesetzlich erforderlich oder ausdrücklich durch den Auftraggeber genehmigt.

11. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Ist der Auftraggeber Kaufmann oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz des Auftragnehmers.

12. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

13. Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Auftragnehmers.